

MITTEILUNG

zur Sitzung des Gremiums: Ausschuss für Stadtentwicklung, Umweltschutz und Bauwesen
am 22.06.2005

Zuständige bzw. federführende Dienststelle: 66 Straßenbau/Grünflächen
Beteiligte Dienststellen:

Betrifft: Spielplatz Leie -Abbau einer Spielgerätekombination-

Auf dem Spielplatz Leie musste im Mai 2005 eine Spielgerätekombination aus Gründen der Verkehrssicherheit abgebaut werden.

Das Spielgerät bestehend aus drei Turmanlagen mit Verbindungsbrücken und verschiedenen Anbauspielgeräten wurde im Jahre 1991 aufgestellt.

Bei einer im März durchgeführten Funktionskontrolle wurden Mängel festgestellt, die Bedenken gegen die Standsicherheit des Spielgerätes aufwarfen. Das Gerät wurde daher aus Sicherheitsgründen außer Betrieb genommen und mit einem Bauzaun abgesperrt um anschließend ausführlich überprüft zu werden.

Bei der Prüfung wurde festgestellt, dass das Gerät auf einem durchgehenden Fundament errichtet wurde. Dieses Fundament war um die Standpfosten ausgemergelt und stark brüchig. Die Pfosten hatten keinen ausreichenden Halt mehr. Von den insgesamt 24 Standpfosten hätten mind. 10 Pfosten sofort ersetzt werden müssen. Bei den restlichen Pfosten musste auch von einem kurzfristigen Austausch ausgegangen werden. Weitere Schäden wurden an dem umlaufenden Geländer und am Kopfbalken des Kletternetzes festgestellt.

Die Kosten für die Instandsetzung des Gerätes wurden auf ca. 10.500 € kalkuliert.

Die Reparaturkosten sind im Verhältnis zu dem Alter, den zu erwartenden Reparaturen und Erneuerungen der Anbauteile und dem Neuwert einer vergleichbaren Spielanlage (ca. 15.000 €) als unverhältnismäßig hoch anzusehen. Von einer Reparatur wurde daher abgesehen.

Auf Grund der hohen Kosten für die Neubeschaffung prüft die Verwaltung zur Zeit erst einmal die Anzahl der Kinder und deren Altersstruktur innerhalb der Leie-Siedlung um den tatsächlichen Bedarf an Spielgeräten zu ermitteln. Die Verwaltung wird den Ausschuss zu gegebener Zeit über das Ergebnis informieren.